

Lusthal d. 1. April 1862.

Ganz lieben Gutes und Freund!

Ich will Ihnen in dieser Zeile für Ihren freundlichen
 Brief vom 29. Dec. Ihren Dank sagen, und
 die immer neuen und neuen vortrefflichen Pflichten
 nicht vergessen; und was ich im Land der
 noch zugetrieben werden kann. Die Gesundheit
 ist nun wieder hergestellt, und ungehindert bin
 ich wieder im Stande, bei dem Herrn Pfarrer,
 der ich nun schon zum dritten Male von meinen
 freudigen Besuchen weiß, eine so unermü-
 de Aufmerksamkeit und Besorgnis, daß diese Gefühle mich
 bestimmen als die eines körgereichen Bewusstseins
 sind. — Nach Ihrem körgereichen Briefe für selbst
 haben wir nicht oft an Sie gedacht, und
 und dabei sehr von Ihnen überzeugt, daß die
 Bewusstseinsfrage noch nicht zu Ende zu bringen
 ist; denn wir von Ihnen sind wir Ihre
 Bewusstseinsfrage haben! Zuerst ist
 es, als wenn mit Hilfe der Tage und der
 der Mühseligkeiten zugetrieben werden, man
 fast von nicht als Judo, Freundes und Judo

1076 1872